

1767 lag er in den Windeln und mahnte: Mama, es isch Zeit!



Vielseitiger AH: vom Jungsozialisten zum Taliban.

Schlanders – Vor 50 Jahren wär's ein Sakrileg gewesen, den Helden in versch... Windeln abzubilden. Autor Norbert Parschalk und Zeichner Jochen Gasser hätten auswandern müssen.

Der Geschichtelehrer Parschalk wär' vor die Disziplinarkommission zitiert worden. 1984 hätten sie nur noch provoziert. Vielleicht hätte man Eier an die Wände ihres Elternhauses geworfen oder die Reifen ihrer Fahrräder aufgestochen. 2009 haben sie sich zu erfolgreichen Buchautoren und gefragten Referenten über die „Tiroler Freiheitskämpfe“ gemausert. „Nie hätten wir uns gedacht, dass das Buch 12.000 Mal verkauft werden wird“, erzählte Norbert Parschalk in der Bibliothek Schlandersburg. Das bescheidene Häuflein Interessierter jedenfalls genoss den

Abend mit dem Historiker und Text-Autor des Comic-Buches „Andreas Hofer“ und ließ sich didaktisch und methodisch geschickt über das Entstehen des Büchleins in den Vortragstitel „Mythos Hofer. Freiheitsheld, religiöser Fanatiker oder Rebell? Wer war er wirklich?“ einführen. Am gleichen Abend wurde im Kulturhaus Musik aus der Mongolei vorgetragen, aber ob die Patrioten und Schützen... Die Frage wurde nicht einmal vollständig gestellt. Auf jeden Fall war die veranstaltende Junge Generation in der SVP enttäuscht und die Nicht-Anwesenden haben es versäumt, außerhalb von Ehrungen, Ausstellungen und Gedenkreden den „Ander“ klein und menschlich zu erleben. Überraschend einleuchtend erzählte Parschalk, wie Hofers Leidensgeschichte sich in einer bis heute tief christlichen



Seine verdiente Himmelfahrt im Buch der Vahrner Autoren.

Umgebung verwurzeln und verankern konnte. Als „der Bua“ des Josef und der Maria Hofer zur Welt kam, tauchte am Himmel ein Gewehr als Sternbild auf und die Sache mit den Vertrauten, den „Jüngern“ am Bergisel, seine Zweifel und der Verrat durch den Judas von Tirol, die Gefangennahme, die kennen wir vom Ölberg, machte Referent Parschalk aufmerksam. Auch der Opfertod sei ein weiteres Element der bekannten Heilsgeschichte. „Nur die Auferstehung und die Himmelfahrt mussten wir erfinden“, erzählte Parschalk, „dabei war uns nicht ganz wohl dabei, einen nackten Hofer in den Himmel auffahren zu lassen.“ Noch amüsanter und ganz und gar nicht kriegerisch dürfte die nächste Veranstaltung der JG Bezirk Vinschgau in Burgeis werden; dort steigt am 23. Mai das Tiroler-Feschtl. Höhepunkt



Das Mitglied der Arbeitsgruppe „Gedenkjahr 2009“ Marion Januth aus Tartsch (links) eröffnete den Vortrag in Schlanders. Rechts Norbert Parschalk mit dem erfolgreichen Comic-Helden Andreas Hofer.

der „Jugend trifft Geschichte-Reihe“ wird eine Veranstaltung am 18. September in Latsch sein. Hans Karl Peterlini wird mit seinem Vortrag „Wie sieht (d)ein Tirol aus?“ Impulse geben und die Latscher Journalistin Maren Schöpf anschließend eine Podiumsdiskussion mit illustren Politikern moderieren. (s)